



PRESSEINFORMATION

VfL Campus – die stärkste Bildungsoffensive der 1. Liga SPORTBUSINESS CAMPUS und VfL Wolfsburg eröffnen privaten Hochschulcampus

München / Wolfsburg, 05. Februar 2015 – Studieren, wo sonst Spitzenfußball gespielt wird und ein hochkarätiges Management die Geschicke des „Unternehmens“ Profifußball erfolgreich lenkt: Am „VfL Campus“, der am 5. Februar 2015 von der SPORTBUSINESS CAMPUS GmbH und dem VfL Wolfsburg in der Volkswagen Arena eröffnet wurde, ist dies ab dem Wintersemester 2015/2016 möglich. Angeboten werden wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge mit thematischem Schwerpunkt Sportbusiness - und auch Nicht-Akademiker können das besondere Bildungsangebot nutzen und von den staatlich anerkannten Abschlüssen profitieren.

„Der VfL Wolfsburg trägt als Fußballverein eine besondere Verantwortung, daher haben wir uns immer um Bildung und die Teilhabe an Know-how und Wissen bemüht. Der VfL-Campus ist die logische Fortentwicklung unserer Bemühungen, zu zeigen, dass Fußball mehr ist als die 90 Minuten zwischen An- und Abpfiff. Die Möglichkeit, beim VfL mit diesem Stadion und den Rahmenbedingungen BWL mit sportorientierten Schwerpunkten zu studieren, ist ein ganz besonderes Angebot, das das Paket, mit dem wir Sportler für den VfL gewinnen wollen, noch einmal erweitert“, betont Thomas Röttgermann, Geschäftsführer des VfL Wolfsburg. „Der VfL-Campus ist eine tolle Sache und ein ganz besonderes Zeichen, denn wir sind der erste Club in der 1. Liga, der diese Bildungseinrichtung anbietet. Es ist etwas ganz Besonderes, in dieser einzigartigen Umgebung lernen zu können. Der VfL Wolfsburg hat sich zur Aufgabe gemacht, nicht nur Spiele zu gewinnen und gute Fußballer auszubilden, sondern auch die jungen Menschen für das Leben fit zu machen. Das ist eine große Verantwortung, der wir mit diesem Angebot gerecht werden wollen“, so Klaus Allofs, Geschäftsführer des VfL Wolfsburg.

Studium und nicht-akademische Weiterbildung mit staatlich anerkannten Abschlüssen

Das Prinzip des privaten Hochschulcampus bei einem Fußball-Bundesligisten ist so einfach wie überzeugend: Ab sofort können sich Interessierte für das Studium Bachelor of Arts Business Administration (B.A.) sowie nicht-akademische Weiterbildungen im Bereich Sportbusiness Management oder Fußball Management am „VfL Campus“ anmelden, unterrichtet von international renommierten Professoren und Praxis-Experten (ab Herbst 2015). 2016 folgen Master of Arts (M.A.) und Master of Business Administration (MBA) Studiengänge.

„Athleten müssen bei uns keine Kompromisse eingehen, wenn sie neben dem Sport eine Ausbildung absolvieren. Keine langen Fahrtzeiten von Trainingsgelände bis zur Hochschule, sondern umgekehrt: Die Bildung kommt zu den Sportlern. Zudem hat unser Konzept noch einen weiteren Vorteil: Sportbegeisterte Studierende können ihre Ausbildung an einem Ort durchlaufen, an dem sie nicht nur wirtschaftswissenschaftliche Theorien erlernen, sondern diese übertragen auf die Praxis jeden Lehrtag miterleben,“ so Kathrin Lehmann, Geschäftsführerin der SPORTBUSINESS CAMPUS GmbH und selbst ehemalige Profi-Sportlerin, die Karriere und Studium vereinte.

Vollzeit oder berufsbegleitend studieren am „VfL Campus“

Besondere Wertigkeit bekommt die Ausbildung am „VfL Campus“ durch zwei Faktoren: Zum einen wird in kleinen Studiengruppen unterrichtet (maximal 25 TeilnehmerInnen pro Studiengang), zum anderen sind alle Abschlüsse staatlich anerkannt - auch die Weiterbildungen mit dem Abschluss Hochschulzertifikat bringt international anerkannte ECTS für ein mögliches Studium ein. Zudem können Studierende durch die auf Wochenende gelegten Präsenztage am „VfL Campus“ ihre wissenschaftliche Ausbildung optimal mit der bereits eingeschlagenen beruflichen Karriere verbinden. Für Profi- und



Nachwuchssportler können individuelle Kurse passend zu Trainingszeiten und Saison initiiert werden.

Dass dieses Angebot eine große Zielgruppe anspricht, beweist der erste private Hochschulcampus, den die SPORTBUSINESS CAMPUS GmbH im Juni 2014 beim Zweitligisten SpVgg Greuther Fürth eröffnet hat: Sowohl Weiterbildungen als auch Bachelor-Studiengang sind im Jahrgang „Herbst 2014“ komplett ausgebucht – und neun Mitglieder aus dem Kader der Lizenzmannschaft der Spielvereinigung sowie zwei Eishockey-Profis der Nürnberg Ice Tigers absolvieren abgestimmt auf ihre Saisons die Weiterbildung.

„Den so wichtigen ‚Proof of concept‘ haben wir in Fürth innerhalb von sechs Monaten bereits erbracht – und wir freuen uns, jetzt mit dem VfL Wolfsburg einen wahren big player an unserer Seite zu haben, um noch mehr Bildung ins Fußballbusiness zu bringen und Führungskräfte von morgen gemeinsam auszubilden,“ so Kathrin Lehmann.

Über die SPORTBUSINESS CAMPUS GmbH:

Die SPORTBUSINESS CAMPUS GmbH wurde im Januar 2014 gegründet, hat ihren Sitz in München und steht für die Verbindung von Wissenschaft und Spitzensport. Ihr innovatives Bildungskonzept in Zusammenarbeit mit Sportvereinen folgt einem einfachen und dennoch einzigartigen Gedanken: Sportler müssen nicht in Bildungseinrichtungen pendeln, sondern die Bildung kommt zu den Sportlern und in Sportstätten. Ebenso erhalten sportinteressierte Studierende Zugang zu Sportstätten und hochkarätigem Sportmanagement, den andere Hochschulen nicht bieten können.

Die Dozenten sind international angesehene Professoren und Experten in Lehre und Praxis. Manager von Top-Klubs, Verbänden und aus der Wirtschaft ergänzen die Aufstellung des Lehrkörpers. Die projektbasierten Studienangebote lassen sowohl ein Vollzeitstudium als auch ein berufsbegleitendes Studium zu: Akademische Ausbildung und nicht-akademische Weiterbildung vereint mit Sportbusiness Praxis.

Als erster SPORTBUSINESS CAMPUS wurde im Juni 2014 der „Kleeblatt Campus“ in Kooperation mit der SpVgg Greuther Fürth eröffnet. Der „VfL Campus“ beim VfL Wolfsburg ist der erste Campus bei einem Verein der 1. Fußball-Bundesliga und nimmt den Lehrbetrieb im Herbst 2015 auf.

Pressekontakt für weitere Informationen und individuelle Anfragen:

pi creative
Maria Pinzger
Steinstrasse 44
D-81667 München
Telefon: +49-89-45248480
Mail: sportbusinesscampus@pi-creative.de
Web: www.pi-creative.de